

Belgard-Volkiner Kreisblatt

No. 66

Sonnabend, den 26. August

Erscheint
jeden Mittwoch und Sonnabend Vormittag.
Der Abonnementspreis beträgt 15,00 Mark
vierteljährlich bei der Expedition d. Bl.
sowie bei allen Postanstalten.



1922

Siebziger Jahrgang.

Inserate

werden mit 1,50 Mt. die einspaltige Petitzeile oder deren Raum berechnet und bis Dienstag oder Freitag mittags 12 Uhr erbeten.

Amtlicher Teil.

Verbot des Verfütterns von Brotgetreide.

Brotgetreide, auch gequellt, geschrotet oder sonst zerkleinert, sowie Mehl aus Brotgetreide darf nicht verfüttert oder zur Bereitung von Futtermehl verwendet werden.

Ausnahmen von diesem Verbot können außer der Reichsgetreidestelle auch die Ortspolizeibehörden zulassen, sofern das Brotgetreide und Mehl zur menschlichen Ernährung nicht geeignet ist.

Zuwiderhandlungen werden mit Gefängnis bis zu einem Jahre und mit Geldstrafe bis zu 500 000.— Mark oder mit einer dieser Strafen geahndet.

Ich ersuche die Polizeibehörden, darauf zu achten, daß das Verbot im § 44 des Gesetzes über die Regelung des Verkehrs mit Getreide aus der Ernte 1922 vom 4. Juli 1922 (RGBl. S. 537 und 549) auf das Genaueste durchgeführt wird.

Belgard, den 18. August 1922.

Der komm. Vorsitzende des Kreisausschusses.
Dr. Janzen, Regierungs-Assessor.

Betrifft die Gewährung von Staatsdarlehen und Darlehen aus Mitteln der Wohnungsbauabgabe zur Förderung des Wohnungsbaues.

Es wird erneut darauf hingewiesen, daß seitens der Staatsregierung fortlaufend Mittel zur Abbürdung der Baukostenüberteuerung zur Verfügung gestellt werden. Die Herausgabe dieser Mittel erfolgt in Form von Bundesdarlehen.

Neuerdings sind die der Berechnung des Landesdarlehns zugrunde zu legenden Einheitssätze für ein Quadratmeter Nutzfläche von Drei auf das Fünffache des ursprünglichen Satzes erhöht worden.

Auch dem Kreise stehen jetzt aus Mitteln der Wohnungsbauabgabe größere Summen zur Förderung des Wohnungsbaues zur Verfügung. Darlehen hieraus werden unter gleichen Bedingungen wie die Landesdarlehen und neben diesen für ein und dasselbe Bauprojekt gewährt.

Der Kreis wird insbesondere aber solche Bauprojekte fördern, die nicht in erster Linie nur Räume für den Bauherrn selbst schaffen sollen, sondern durch die auch Wohnungen für Wohnungssuchende gewonnen werden. Dringend nötig ist der Bau von Wohnhäusern in Groß Thohow, Groß Rambin, Groß Poplow und Biezenoef.

Baulustige, die in den genannten Ortschaften Wohnhäuser zu errichten beabsichtigen, sowie Baulustige überhaupt, werden gebeten, sich beim Kreisausschuss (Kreiswohlfahrtsamt) zu melden. Dasselbe wird ihnen nähere Auskunft erteilt und jede nur mögliche Unterstützung zu teilen werden.

Belgard, den 20. August 1922.

Der komm. Vorsitzende des Kreisausschusses.
Kreiswohlfahrtsamt.

Betrifft Beschaffung von Zement, Mauer- und Dachsteinen für Wohnungsbauten, die mit Staatsdarlehn pp. bezuschußt werden.

Nach einer in der Sitzung beim Reichswirtschaftsministerium am 12. Mai d. J. getroffenen grundsätzlichen Entscheidung soll fortan eine bevorzugte Belieferung von Zement, Mauer- und Dachsteinen für den mit Darlehen pp. bezuschußten Kleinwohnungsbau stattfinden. Als Durchschnittsmaß, für das ein Anspruch auf bevorzugte Belieferung für alle Bauten, die bezuschußt sind, besteht, sind für jede Wohnung 1½ to Zement (30 Sac) und an Mauersteinen mindestens 20 % der Produktion vorgesehen. Die Aufteilung der Baustoffe im Rahmen dieser Menge soll durch die Wohnungsfürsorgegesellschaften erfolgen.

Etwaige Interessenten in den ländlichen Ortschaften des Kreises wollen sich binnen 10 Tagen beim Kreisausschuss (Kreiswohlfahrtsamt) schriftlich melden.

Die Herren Guts- und Gemeindevorsteher werden ersucht, Vorstehendes zur Kenntnisnahme der Beteiligten zu bringen.

Belgard, den 20. August 1922.

Der komm. Vorsitzende des Kreisausschusses.
Kreiswohlfahrtsamt.

Polizeiverordnung.

Auf Grund der §§ 6, 12 und 15 des Gesetzes über die Polizeiverwaltung vom 11. März 1850 und der §§ 137 und 139 des Gesetzes über die allgemeine Landesverwaltung vom 30. Juli 1883 wird mit Zustimmung des Bezirksausschusses für den Umfang des Regierungsbezirks Köslin verordnet:

§ 1. Niemand darf auf fremden Jagdrevieren Hunde frei umherlaufen lassen, die nicht mit einem Knüppel, welcher sie an der Aufführung und Verfolgung des Wildes hindert, versehen sind. Ungeknüttelte Hunde,

die auf Jagdrevieren umherlaufen, kann jeder Jagdberechtigte, dessen Beamte, Bedienstete und Beauftragte töten.

§ 2. Jagdhunde, welche auf fremde Jagdreviere bloß übergetragen sind, können gefangen und müssen dem Eigentümer gegen Entrichtung eines Pfandgeldes von 10.— Mk. zurückgegeben werden. Meldet sich der Besitzer des Hundes nicht binnen 48 Stunden, so kann der aufgefundene Hund getötet werden.

§ 3. Zu widerhandlungen gegen die Vorschriften dieser Polizeiverordnung unterliegen, soweit nicht nach den gesetzlich geltenden Bestimmungen eine höhere Strafe verhängt ist, einer Geldstrafe bis zu 1000 Mk., im Unvermögensfalle einer entsprechenden Haftstrafe.

§ 4. Die unter dem 12. Juni 1818, 30. Juni 1823 und 26. März 1845 dieserhalb erlassenen Polizeiverordnungen werden aufgehoben.

Köslin, den 1. August 1922.

Der Regierungspräsident.

Veröffentlicht. Die Polizeiverwaltungen in Belgard und Polzin sowie die Herren Amts-, Guts- und Gemeindevorsteher des Kreises ersuche ich, für weiteste Bekanntgabe dieser Polizeiverordnung zu sorgen.

Belgard, den 22. August 1922.

Der komm. Landrat.

Der Saatenstand Anfang August 1922.

Regierungsbezirk Köslin, Kreis Belgard.

Begutachtungsziffern (Noten): 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = mittel (durchschnittlich), 4 = gering, 5 = sehr gering.

Fruchtarten usw.	Durchschnittsnoten für den		Anzahl der von den Vertrauensmännern des Kreises abgegebenen Noten								
	Staat	Regierungsbezirk	1	1—2	2	2—3	3	3—4	4	4—5	5
Winterweizen	3,4	3,0		2	1	17	2	3			
Sommerweizen	3,1	3,1				12	3	1			
Winterspelz (Dinkel) auch mit Beimischung v. Weizen oder Roggen	3,2										
Winterroggen	3,2	3,2		3	1	6	6	8	1		
Sommerroggen	3,4	3,4				8	4	4			
Wintergerste	3,6	3,9				2	4	4			
Sommergerste	3,1	3,1			3	12	3	4			
Hafer	3,4	3,3			3	16	5	2			
Erbse	3,1	3,2			1	8	4	4			
Acker-(Sau-)bohnen	3,0	3,0				3	1	2			
Widen	3,3	3,2	1			3	2	1			
Kartoffeln	2,6	2,8		2	5		12	4	4		
Zuckerrüben zur Zuckerfabrikation	2,5	2,9				1	5	3	1		
Futterrüben (Runkeln)	2,7	3,2			4	1	7	5	6	1	2
Winternraps und Rübsen											
Flachs (Lein)	3,4	2,9	2		3		8	2	7	1	
Klee, auch mit Beimischung v. Gräsern	3,7	3,5		1	2		6	2	10	1	3
Luzerne	3,1	3,0			1		4	1	1		
Wiesen m. Be- oder Entwässerungsanlagen (Rieselwies)	2,9	2,8		4	4	9	1	4			
Andere Wiesen	3,3	3,0		7	1	18	1	3			

Der Präsident des Preußischen Statistischen Landesamts
Dr. Saenger.

Veröffentlicht.

Belgard, den 22. August 1922.

Der komm. Landrat.

Persönliches.

In Tieckow ist der Rechnungsführer Erich Kurth zum Gutsvorsteherstellvertreter bestellt und als solcher bestätigt, auch vereidigt worden.

Belgard, den 24. August 1922.

Der komm. Landrat.

Nachweisung über die Zu- und Abgänge von deutschen Rückwanderern in der Zeit vom 1. März bis 30. Juni d. J.

Im Anschluß an meine Rundverschickung vom 10. Juni 1922 erinnere ich die rückständigen Herren Amtsvorsteher an Einreichung der obengenannten Nachweisung. Fehlanzeige ist nicht erforderlich.

Belgard, den 16. August 1922.

Der komm. Landrat.

Inseratenteil.

Jagd-Verpachtung.

Der unterzeichnete Jagdvorsteher beabsichtigt die gesamte Jagdnutzung auf den Grundstücken des gemeinschaftlichen Jagdbezirks der Feldmark des Gemeindebezirks Kabelsberg in der Wohnung des Gemeindevorsteher im Wege des öffentlichen Meißelgebots am Donnerstag, den 31. August, nachmittags 2 Uhr, für die Zeit vom 1. September 1922 bis 31. August 1928 zu verpachten. Die Pachtbedingungen liegen bei dem Gemeindevorsteher aus.

Kabelsberg, den 16. August 1922.

Der Jagdvorsteher.
Goetke, Gemeindevorsteher.

Bommer'sche Saatzucht G. m. b. H.

Stettin, Werderstr.

Telegr.-Adr.: Saatzucht

Fernspr.: 5729-31, 4810-11

offerirt ihren

Original Bommerischen Dicke-Winterweizen

auch in diesem Jahr einwandfrei winterfest,
höchste Erträge, völlig
frei von Flugbrand
und

Original Kartoffelzüchten.

Original Blücher, Original Müllers Frühe, Original Königsniere
und Original Wohltmann Stauden-
auslese. P. S. G.

100 M. Belohnung!

erhalten Sie, wenn Sie beweisen, daß Ihre Tätowierungen, Warzen, Erbfechte und Hünerwangen noch Anwendung ohne schneiden und stechen durch das Universalmittel „Loko“ nicht verschwunden sind. Alleinverkauf:
Friseur Reinhold Stubbe, Belgard, Friedrichstr. 35, Postv.
Ausschneiden! Anzeige erscheint nicht oft!

Nuße dein Herdfeuer!

Sauerkraut mit Erbsenbrei

Etwas Lökelsfleisch dabei,
Ist ein wunderbares Essen!
Beim Bereiten nicht vergessen:
Zeit und Kohlen sparst Du viel,
Nimmst zur Wäsche Du Persil*)

*) Persil, das selbsttätige Waschmittel, reinigt, bleicht u. desinfiziert die Wäsche in einmaligem kurzen Kochen u. bringt durch Mitbenutzung des täglichen Herdfeuers für die Wäsche größte Kohlenersparnis.



Goldfarb-Raudtabake:

Weißbrand :: Palmarum :: Benissimo
Marine-Chag :: Schwarzer Krauser
Steuerl. begünstigter Feinschnitt „Ihna-Chag“ durch die Güte bekannt.



ATELIER

feiner HERREN-MODEN

empfiehlt sich zur Anfertigung sämtl. Schneiderarbeiten
Stoffe und Futtertäschchen in großer Auswahl auf Lager
Mitgebr. Stoffe werden zu billigsten Preisen verarbeitet
G. Schmidt, Schneiderstr., Friedrichstraße 52.

Zum Tode verurteilt sind

in 1/2 Stunde unter Garantie
Läuse, Wanzen, Söhne, Brut bei Mensch und Tier
100000 Mal bewährt. Berl. Klin. Stühle, Friedrichstr. 35.

Gesichtsaußschlag

Pidol, Mitesser, Flecken verschwinden meist sehr schnell, wenn man den Schaum von Zuckers Patent-Medizinal-Seife abends einträgt. Läßt Schaum erst morgens abwaschen und mit Zuckoh-Creme nachstreichen. Großartige Wirkung, von Läusenbefalltig. In allen Apotheken, Drogerien, Parfümerie- u. Friseurgehäßen.

100

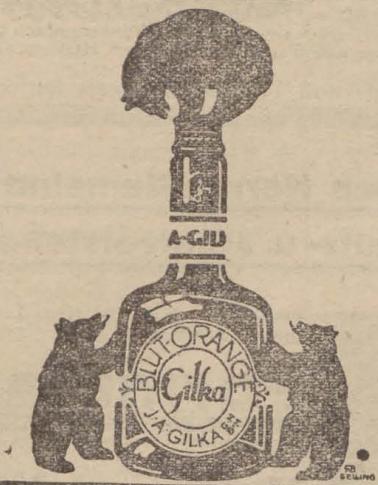
Aufschwagen

In bekannt erprobter Güte stets vorrätig, billig. Preisen.
H. Pflug, Wagenfabrik, Stargard und Stettin.

Prima neue Oderbrucher Gänselfedern in Daunen liefert billigst. Berl. Sie bitte Breitseite. Rudolf Gießel, Men-Trebitz 51, Oderbruch.

Metallbesten

Stahlmatr., Kinderbetten dir. on Priv. stat. 58 L frei. Eisenmühlfabrik Guhl (Schl.).



GILKA-BLUT-ORANGE

General-Vertreter: Siegfried Margolinsky, Schnidermühl, Wasserstrasse 2.

Kolberger Kohlen-Kontor in Kolberg, am Hafen

Telephon 26

empfiehlt sich zur Lieferung von
Steinkohlen, Koks u. Briekets.

Dr. Bahr's Zahnpulver, No. 23,

Erprobtes Mittel, um die Zähne gesund und weiß zu erhalten, Zahnsteinlösend; desinfiziert die Mundhöhle.

Ist im Gebrauch billiger als Zahnpasta.

Drogerie KURT TROIKE, Marienstr. 5.

„Sinner“ (l. Speisepuder)

zur Herstellung von
Puddings, Auflauf und
Flammeries.

Haferflocken

Sinner A.-G. Karlsruhe-Grünwinkel

Lager für Nordostdeutschland:
Robert Sinner, Groß-Massow in Pomm.

Hühneraugen



In Groß Tychow: Drogerie Jentsch.

Den Herren Gemeinde-, Guts- u. Schulvorstehern

empfehlen wir uns zur Lieferung
und Anfertigung aller amtlichen

Formulare

Voranschläge

Gemeinde-Berechnungsbuch, Hebelisten, Schöffenlisten, Hundesteuerlisten, Gemeindesteuerlisten, Straflisten, Bauscheine, Polizeiliche Ab- und Anmelde-Formulare, Jagdpacht-Formulare, Ursprungs-Zeugnisse, Unfall-Anzeichen, Armen-Atteste, Wander-Gewerbescheine, Radfahrkarten, Protokollbücher.

Schultagebücher, Schulentlassungs-
Zeugnisse, Zensurenbücher u. s. w.

Nicht auf Lager befindliche Formulare
werden in kürzester Zeit angefertigt.

Buchdruckerei Belgarder Zeitung

Inhaber: G. Johannsen

Belgard Persante



Je dünner, je besser

heißt es beim Auftragen von

Nigrin

auf die Schuhe, denn es ist sehr ausgiebig.



2½ Jahre lang fahre ich fast täglich die von Ihnen bezogene Edelweiß-Fahrradbereifung zu meiner vollsten Zufriedenheit.

Götzner, Lehrer.

Küstrin II, 5. 4. 22. Unsere neueste Preisliste ver-
senden an Jeden kostenlos und ohne Kaufzwang

Edelweiß-Decker, Deutsch-Wartenberg Nr. 111 - 190.

Bruchleidende

Dr. Winterhalters bahnbrechende Erfindung **D. R. P.** hält den Bruch von unten herauf **garantiert** zurück, ohne Feder, auch Nachts bequem, im Krieg von **Lazarett** verordnet, **ärztlich** be-
gutachtet. Bin im **Hotel Remus in Belgard**, nur **Donners-
tag, den 31. 8. 22, von 8 bis 1 Uhr.** Fachmännische
Anfertigung genau dem Bruch entsprechend

Fichten- u. Riesen-Papierholz

als Spezialität, sowie hierzu geeignete

Wald-Bestände

(auch anderes Bau- und Nutzholz) laufend gesucht.
Siegfried Samuel, Holzhandlung Stolp.

Kirchliche Nachrichten

11. Sonntag nach Trinitatis.

Sammlung für die Gloden.

St. Marien. Vorm. 7 Uhr Frühgottesdienst P. Büttner, vorm.
9 Uhr Beichte P. Bartolomäus, vorm. 9½ Uhr Hauptgottesdienst:
Weihe der neuen Kirchenglocken Sup. Klar, vorm. 11¼ Uhr
Kindergottesdienst P. Büttner, nachm. 2 Uhr Bibelstunde in
Denzin P. Bartolomäus — Kleist Regow Stift. Nachm. 2 Uhr
Hoffnungsbundstunde, nachm. 3 Uhr Versammlung des Vereins
des Blauen Kreuzes. 8 Uhr Junglingsverein (Gesangabend,
Gäste willkommen) P. Büttner. — Gemeindehaus. 8 Uhr Jung-
frauenverein (musikalischer Abend) Gäste willt. P. Bartolomäus,
Dienstag 7½ Uhr Vorbereitungslunde P. Büttner, Dienstag
8¼ Uhr Bibelbesprechung P. Büttner, Montag 8¼ Uhr Bibel-
besprechung (jedermann eingeladen) P. Bartolomäus. — Amts-
woche für Taufen und Trauungen P. Bartolomäus, für Beerdigungen Sup. Klar.

Christliche Glaubensgemeinschaft (Philadelphia-Kapelle),
Luisenstraße 3 a.

Sonntag, nachm. 18¼ Uhr Kindergottesdienst, um
3 Uhr Evangelisationsversammlung, und Donnerstag,
abends 8 Uhr Bibelstunde.

Baptisten-Kapelle, Burgstraße 6.

Sonntag vorm. 9½ Uhr und nachm. 4 Uhr Gottesdienst,
11 Uhr vorm. Sonntagsschule, 8 Uhr abends Jugendverein.
Donnerstag abends 8½ Uhr Gebetstunde.

Redaktion, Druck und Verlag Gustav Lempp Nachf., Belgard